

- \* Das Bübchen der Stadt. H. Strasburger. H. 52. I. 165.  
Die Wiese. Ilse Frapan. E. & F. 85. I. 164.  
Das Gänseblümchen. Chr. Andersen. H. 139.  
Butterblumen. A. Lauth. N. 68.  
Frühlingsleben auf der Wiese. F. Stillke. H. 95.  
Wie das Bergheimeinicht seinen Namen erhielt. A. Cosmar. I. 171.  
Die Lerche. H. Wagner. E. & F. 82. H. 145.  
Die Heuernte. Sophie Krull. E. & F. 157.  
Der Heuwagen. Ilse Frapan. I. 153. N. 72.  
Goldlöcherchen. R. Leander. I. 166.  
\* Frühlingsarbeit. I. Trojan, Hundert Kinderlieder.  
\* Wiesenblumen. R. Enslin.

### Schont die Blumen!

„Am Korn, am Feldweg und auf dem Rain  
blüht so vieles im Sonnenschein.  
Man raubt es aus und trägt's nach Haus,  
und getrocknet sieht es erbärmlich aus.  
Was man doch nicht besitzen kann,  
laß stehn, wo es steht, und freu' dich dran!“

Johannes Trojan..

### R ä t f e l .

Ein langes Messer an einem Pfahl.  
Ratet einmal!

Krummes Messer, gerader Stiel,  
wer's nicht trifft, der weiß nicht viel.      Knaus.

Wie schreibt man dürres Gras mit drei Buchstaben?

### Der Löwenzahn.

Als Anschauungsmaterial dient die lebende Pflanze. Auch die Fruchtstände mit ihren Fallschirmen kommen in die Schule. Das Aufringeln der zerschlossenen Stiele wird im Glas Wasser gezeigt. Auf den Rasenplätzen in den Parks der Großstädte wächst zuweilen Löwenzahn in großen Mengen. (In Berlin Maiwuchs genannt.)

#### 1. Wo der Löwenzahn wächst.

Den Löwenzahn oder die Kuhblume finden wir auf der Wiese zwischen den hohen Blumen. Auf dem gepflasterten Wege drängt er sich zwischen den einzelnen Steinen hervor. Manchmal schaut er auch von einer Mauer herab. Auf den älteren Rasenflächen in dem Parks wächst viel Löwenzahn.